

## Schulmediziner und Seelenarzt-Eine Vergleichsstudie für die medizinische Zukunft

Jahrelang bestimmte der „Numerus clausus“ die Zulassung zum Medizinstudium der Schulmediziner, wobei nur Anwärtern mit den besten Abschluss-Zeugnissen eine Chance auf ein Medizinstudium zugebilligt wurde. Diese Bestimmung hatte vermutlich wegen der hohen Anforderungen der Materie, und der langen Ausbildungszeiten, auch heute noch einen Sinn. Da sich die zukünftige kosmische Heilkunst in vielen Bereichen sehr vereinfacht und der Seelenarzt, wenn er geeignet ist, auch noch ganz andere Qualitäten als Vorbedingung erfüllen sollte, muss Wissen nicht akkumuliert, sondern Wissen kann medial auch abgefragt werden. Ebenso wie beim Lehrer, sollte auch beim Arzt, eine individuelle Berufung für den auszuübenden Beruf vorliegen, damit er den Anforderungen seines Berufes gerecht werden kann und da ist für Schulmediziner das eigene Wissen wichtiger als für den Seelenarzt. Beim Seelenarzt, der sich zusätzlich zum anatomischen Wissen des Schulmediziners, auch noch mit den übergeordneten seelischen und geistigen Bereichen und deren Einwirkungen auf den menschlichen Körper zu beschäftigen hat, sind weitere Fähigkeiten wichtig, die der Schulmediziner anscheinend wegen seines Wissens und der ihm von Technikern zur Verfügung gestellten Messgeräte und Apparaturen, hat er einfach die Aufgabe, den gemessenen Istzustand seines Patienten mit dem Sollzustand zu vergleichen und mit Hilfe der ihm von der Pharmaindustrie der Chemiker bereitgestellten Medikamente, die zur Gesundung vorgesehenen Mittel zu verschreiben. Viel schwieriger ist dagegen die Aufgabenstellung des Seelenarztes, welcher weder geeignete Messinstrumente für die unwahrscheinlich hohen Eigenschwingungsfrequenzen im seelischen und im geistigen Bereich besitzt und dessen Bereich der kosmischen Frequenzen, der zur Schwachen Atomwechselwirkungskraft gehört, wegen ihrer Unmessbarkeit mit wissenschaftlich anerkannten Messgeräten, bisher ohne Grundlagenforschung geblieben ist. Andererseits liegen die Ursachen vieler körperlichen Beschwerden erstmalig im seelisch-geistigen Bereich und werden erst erkennbar, in ihren körperlichen Auswirkungen. Ein sinnvolles Zusammenarbeiten von Seelenarzt und Schulmediziner ist für ein zufriedenstellendes Endergebnis erst mit der Ermittlung der auslösenden Ursache, die meist im seelisch geistigen Bereich liegt, zufriedenstellend, um diese Ursache wissend zu vermeiden. Welche zusätzlichen Eigenschaften sollte der Seelenarzt für die Ausübung seines Berufes auch noch haben, um seinen Aufgaben gerecht zu werden. Er sollte sich in seine Materie, der vielfältigsten langsamen, mittel-,kurz und ultrakurzen Eigenschwingungen der menschlichen Organe auskennen und im Falle einer Polaritätsumkehr frequenztechnisch erneut optimieren können. Er sollte virologische, bakterielle, mykotische und andersartige parasitäre Infektionskrankheiten frequenztechnisch durch Einstrahlungen ihrer Gegenpolarität beseitigen, Autoimmunerkrankungen, die auf eine Umkehr natürlicher Eigenschwingungsfrequenzen beruhen (Leukämien, Arthrose-Arthritis, Nervenkrankheiten) sollten durch ein Übermaß eingestrahelter Gegenpolarität des Erregers den natürlich-gesunden Zustand der befallenen Organteile erneut optimieren. Auch die meisten, der vielen Tropenkrankheiten sind durch Gegenpolaritätseinstrahlungen der Erregerfrequenzen sofort und nebenwirkungsfrei heilbar. Auch die rapide zahlenmäßig ansteigenden sogenannten Zivilisationskrankheiten kann man durch ihre Gegenpolaritäts-Einstrahlungen des Erregers heilen. Vorsorgliche Einstrahlungen der Gegenpolarität des Erregers können in den geistig oder seelischen Stadien der Krankheit, deren körperlichen Ausbruch oft verhindern.

Ein ganz besonders, in Zukunft wichtiger Arbeitsbereich des Seelenarztes ist die Beratung und Betreuung von Patienten, die den vorgeburtlich geplanten Lebensplan im Laufe des Lebens verließen und nun durch Nervenkrankheiten (2 rechtspolare DNA-Stränge) oder durch von ihrem eigenen Höheren Selbst verordnete Krankheiten gezwungenermaßen gedrängt werden sollen, auf den richtigen Lebensweg zurückzukehren. Fatal ist, dass der Betroffene den Sinn der ihm verordneten Krankheit nicht erkennt und sich vom Schulmediziner Medikamente verschreiben lässt, die gegen seelisch verordnete Krankheiten wirkungslos sind. Der Seelenarzt soll gemeinsam mit seinem Patienten, dessen Abweichungen vom ursprünglich geplanten Seelenentwicklungsplan analysieren und durch mediale Anfragen an die Obere Welt einzelne verdächtige Ursachen der ausgelösten Leiden ermitteln und das Gegenteil der auslösenden Untugenden bewusst praktizieren. Statt Hass=Liebe, statt Stolz= Demut, statt Geiz= Freigiebigkeit, statt Grausamkeit=Milde, statt exzessiver Selbstliebe= selbstlose Nächstenliebe, statt Groll=Vergebung, statt Unwissen=Wissen und Erkenntnis, usw. Auf diese Untugenden kommt man meistens erst, indem man das Leben und die Ereignisse des Lebens analysiert. Hierzu bedarf es eines besonders guten, ausgesprochenen Vertrauensverhältnisses des Patienten zu seinem Arzt und die Aufrichtigkeit des Patienten, um die wahren Ursachen des verordneten Leidens zu ermitteln. Ist der Patient in der Bekämpfung seiner Untugend, durch Praktizieren der gegenteiligen Tugend erfolgreich, so verlässt die verordnete Krankheit auch ohne Medikamente den heilungsbereiten Patienten, der eine Erkenntnis reicher geworden ist und möglicherweise ein paar Aufstiegsstufen in seiner seelisch-geistigen Höherentwicklung auch noch erhalten kann. Dem Erregerfrequenz-Kundigen und pendelfühligen Arzt gelingt es mittels eines Frequenzkonverters NPE-der Bauart Dipl. Ing. Otto Höpfner, an welchen ein Taschenrechner angelehnt wird, in dessen Display die Gegenpolarität des Erregers der Krankheit des Patienten eingetippt wird, diese Frequenz in die Nehmerhand des Patienten so lange einzustrahlen, bis ein gleichzeitig des Beginns der Einpendelung angeworfener Pendel im Uhrzeigersinn, die Beseitigung der Erregerfrequenz im Körper des Patienten, durch Pendelumschwung in den Gegenuhrzeigersinn anzeigt. Ist die Ursache der Krankheit beseitigt, dann erfolgt gleichzeitig die Heilung. Eine weitere Hilfe ist auch die sogenannte 3 Humane Papilloma-Frequenz-Tabelle, welche bei bekannter Erregerfrequenz, eine sofortige Heilung der vom Höheren Selbst verordneten Krankheiten ermöglicht.